

DREHTEIL + DREHMASCHINE

THEMENSPECIAL SPANNSYSTEME

METAV/2016
Düsseldorf, 23. - 27. Februar POWER YOUR BUSINESS

Halle 14, Stand D80



**Ausgleichende 4-Backenspannung
ist der herkömmlichen 3-Backen-
spannung deutlich überlegen**



www.hwr.de



Bild:
Oemeta zeigt die neuesten Produkte auf der Fachmesse METAV in Düsseldorf (Werkbild: Oemeta Chemische Werke GmbH, Uetersen)

Kühlschmierstoffe für anspruchsvolle Zerspanungsprozesse

Die Oemeta Chemische Werke GmbH präsentieren sich mit ihren neuesten Produkten auf der Fachmesse METAV in Düsseldorf. Neben dem neuen, biozidfreien Universalkühlschmierstoff UNI-MET 280 für die breite Anwendung in der allgemeinen Zerspaltung zeigt der Hersteller auch neueste Gas-to-Liquids-Öle (GTL). Mit besten Leistungsdaten und hoher Arbeitssicherheit sind beide Produktgruppen auf die wachsenden Anforderungen anspruchsvoller Zerspaltungsprozesse der Zukunft vorbereitet. Anwender freuen sich schon heute über sichere Prozesse und längere Werkzeugstandzeiten. „Auf der METAV wollen wir darlegen, dass sich hohe Leistungsfähigkeit unserer Kühlschmierstoffe sehr wohl mit verbessertem Umwelt- und Anwenderschutz vereinigen lässt“, betont Malte Krone, Leiter Produktmanagement bei der Oemeta Chemische Werke GmbH. Auf der 19. Internationalen Fachmesse für Technologien der Metall-

bearbeitung in Düsseldorf präsentiert der Hersteller leistungsfähiger Kühlschmierstoffe neben dem Basissortiment und der Beratungs- und Anwendungskompetenz seine neuesten Produkte.

Dazu gehören die neuesten Schneid- und Schleiföle OEMETOL 610 GT und 620 GT, die im Gas-to-Liquid-Verfahren (GTL) hergestellt werden. Das neue Verfahren ist stark im Kommen. Mit ihm werden die so genannten GTL-Öle aus Erdgas gewonnen. So entstehen sehr reine, synthetische und somit mineralölfreie Basisöle. Sie sind frei von Schwefel, organischem Stickstoff, Aromaten, Schwermetallen sowie Zink- und Chlorverbindungen. Dennoch weisen sie besonders gute Leistungswerte auf.

So zeichnen sie sich durch einen um bis zu 17 Prozent höheren Flammpunkt und bis zu 60 Prozent geringere Verdampfungsneigung aus. Das bringt einen besseren Arbeitsschutz und geringeren

Verbrauch. Eine höhere Schmierleistung und ein verbessertes Schaumverhalten gegenüber herkömmlichen Mineral- oder Hydrocrackölen mindern den Verschleiß um bis zu 20 Prozent. Das macht Prozesse sicherer und führt zu erheblich längeren Werkzeugstandzeiten.

Ebenso stellt Oemeta den neuen Universalkühlschmierstoff UNI-MET 280 vor. Er wurde von den Norddeutschen für die breite Anwendung in der allgemeinen Zerspaltung entwickelt. Der Hersteller verspricht anwendungsgerechte Schmierleistung bei der Bearbeitung von Stahl- und Gussmaterialien sowie einen geringen Verbrauch durch gutes Ablaufverhalten ohne Rückstände. Das sorgt auch für saubere Maschinen und Bauteile. Im Praxistest überzeugte UNIMET 280 bei der technischen Leistungsfähigkeit, der Wirtschaftlichkeit und der Humanverträglichkeit mit besseren Werten als herkömmliche Kühlschmierstoffe.